

Meldungen für Presse, Funk und Fernsehen aus dem

## Fränkischen Freilandmuseum des Bezirks Mittelfranken in Bad Windsheim



FRÄNKISCHES  
FREILANDMUSEUM

PRESSE- UND  
ÖFFENTLICHKEITSARBEIT

Bad Windsheim, 24.01.2025

### Crafted in Bavaria:

#### Eine digitale Reise durch die Welt des bayerischen Handwerks

*München, 23. Januar 2025 – Bayern Tourismus Marketing GmbH (BayTM) und Google Arts & Culture haben heute bei einer Veranstaltung im Deutschen Museum in München gemeinsam mit der Bayerischen Staatsministerin für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus Michaela Kaniber den Start der digitalen Ausstellung [‘Crafted in Bavaria’](#) bekanntgegeben. Die Initiative, die in enger Zusammenarbeit mit der Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen und über 20 Museen aus ganz Bayern entstanden ist, bringt ab sofort das Erbe und die Vielfalt des bayerischen Handwerks digital einem globalen Publikum näher.*

‘Crafted in Bavaria’ ist eine exklusiv zusammengestellte Themenseite auf der Online-Plattform [Google Arts & Culture](#), die es Nutzerinnen und Nutzern weltweit ermöglicht, in [mehr als 60 Online-Ausstellungen](#) die faszinierende Welt des bayerischen Handwerks zu erkunden. Anhand von [über 1000 Bildobjekten](#), [360°-Aufnahmen ausgewählter Museen](#) und [3D Objekten](#) können Werkstätten und Museen virtuell betreten und die Kunstfertigkeit bayerischer Handwerkerinnen und Handwerker im Detail erkundet werden. Das Fränkische Freilandmuseum des Bezirks Mittelfranken in Bad Windsheim ist eines der beteiligten Museen im Freistaat und gleich mit mehreren Online-Ausstellungen vertreten: Unter anderem kann "Der lange Weg vom Korn zum Holzofenbrot" digital verfolgt werden oder man gelangt am Bildschirm "Mit historischem Brauereihandwerk zum Museumsbier" –

#### □ UNSER ZEICHEN:

lb

#### □ AUSKUNFT ERTEILT:

Lisa Baluschek M.A.

Verwaltungsgebäude:  
Aumühle

Telefon: 0 98 41 / 66 80 - 36  
Telefax: 0 98 41 / 66 80 - 99

pressestelle@  
freilandmuseum.de  
lisa.baluschek@  
freilandmuseum.de

#### □ DIENSTGEBÄUDE:

Eisweiherweg 1  
91438 Bad Windsheim

Telefon: 0 98 41 / 66 80 - 0  
Telefax: 0 98 41 / 66 80 - 99

info@freilandmuseum.de  
www.freilandmuseum.de

#### □ KONTO:

Sparkasse Ansbach  
IBAN: DE44 7655 0000  
0000 2509 28  
BIC: BYLADEM1ANS



Fränkisches  
Freilandmuseum  
Bad Windsheim

noch mehr Inhalte können nach und nach auf der Themenseite entdeckt werden.

*„Das Handwerk ist ein unverzichtbarer Bestandteil der bayerischen Identität. Mit ‚Crafted in Bavaria‘ eröffnen wir neue Perspektiven auf dieses kulturelle Erbe und machen dessen Bedeutung für Bayern weltweit erlebbar. Die digitale Ausstellung soll dabei nicht nur online begeistern, sondern auch dazu einladen, das Gesehene bei einem Besuch in Bayern selbst zu entdecken“,* sagt Barbara Radomski, Geschäftsführerin der BayTM.

*„Google Arts & Culture engagiert sich dafür, kulturelles Erbe durch den Einsatz digitaler Technologien zu bewahren und weltweit sichtbar zu machen. ‚Crafted in Bavaria‘ ist ein Beispiel dafür, wie Kultur und Technologie zusammenarbeiten können, um das Bayerische Handwerk in seiner ganzen Vielfalt und Schönheit zu präsentieren – ein lebendiges Erbe, das Menschen weltweit inspiriert“,* fügt Simon Rein, Senior Program Manager bei Google Arts & Culture, hinzu.

Interessierte Nutzerinnen und Nutzer können die neue Themenseite ab sofort online über [goo.gl/crafted-in-bavaria](http://goo.gl/crafted-in-bavaria) finden. Gleichzeitig ist sie auch in der kostenlosen Google Arts & Culture App für iOS und Android verfügbar.

–

**Ausgewählte Pressefotos** von ©Jessica Maiwald-Kassner/Google finden Sie im Anhang.

#### **BU:**

Akteure:

Gruppenfoto der beteiligten Akteure seitens Google Arts & Culture, BayTM sowie der Landesstelle für die Nichtstaatlichen Museen mit einigen Museen. Foto: ©Jessica Maiwald-Kassner/Google

Launch 02:

Amit Sood (Google Arts & Culture, London) präsentiert allen Anwesenden zum ersten Mal die Themenseite „Crafted in Bavaria“. Foto: ©Jessica Maiwald-Kassner/Google

Launch05:

Die Freude ist groß: Dr. Wieland Holfelder (VP Engineering & Leiter Google Entwicklungszentrums München) und Staatsministerin Michaela Kaniber auf dem Launch-Event im Deutschen Museum in München. Foto: ©Jessica Maiwald-Kassner/Google

Weitere Bildmaterialien und weitere Informationen zur freien Verwendung in Ihrer Berichterstattung finden Sie unter <https://goo.gle/craftedinbavariapresskit>.

### **Über Bayern Tourismus Marketing GmbH:**

Die Bayern Tourismus Marketing GmbH (BayTM) ist die offizielle Landestourismusorganisation Bayerns. Im Auftrag des Freistaats und ihrer 28 Gesellschafter vermarktet sie das Urlaubs- und Reiseland Bayern national und international. Mit innovativen Kampagnen und modernem Storytelling bringt die BayTM die kulturellen, landschaftlichen und kulinarischen Schätze Bayerns einem weltweiten Publikum näher.

### **Über Google Arts & Culture:**

Google Arts & Culture arbeitet seit 2011 mit über 3.000 kulturellen Institutionen aus über 90 Ländern zusammen. Die Online-Plattform bzw. die App für Smartphones (Android & iOS) ermöglicht die Erkundung der kulturellen Schätze der Welt mit nur einem Klick. Zusätzlich erhalten kulturelle Organisationen moderne Werkzeuge und Technologien – wie Gigapixel-Fotografie oder Street View – um ihr vielseitiges Erbe online mit einem breiten Publikum zu teilen. Auch aus Deutschland sind zahlreiche Kultur-Einrichtungen vertreten.

### **Pressekontakte für weiterführende Informationen:**

Bayern Tourismus Marketing GmbH:

Sylvia Freund, Bereichsleitung Unternehmenskommunikation

[Freund@bayern.info](mailto:Freund@bayern.info)

Google Deutschland

Hannah Samland, Pressesprecherin

[hsamland@google.com](mailto:hsamland@google.com)

Fränkisches Freilandmuseum des Bezirks Mittelfranken in Bad Windsheim

Lisa Baluschek M.A., Pressereferentin

[lisa.baluschek@freilandmuseum.de](mailto:lisa.baluschek@freilandmuseum.de)